



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND  
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

## Nachbericht - Veranstaltung

### Networking Veranstaltung „C'est le printemps!“

Veranstaltung des Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg  
am 14. März 2018 im ibis Hotel Stuttgart City

**Image als Erfolgsfaktor – Dos and Don'ts der Business Garderobe.** Seit Spitzenmanager in Jeans und offenem Hemd Lockerheit demonstrieren, hat man den Eindruck, bei der Kleidung im Geschäftsleben sei alles erlaubt. Doch weit gefehlt.

Es gibt auch heute noch ziemliche Faux Pas, die es zu vermeiden gilt. Kleidung ist ein Element der Kommunikation. Wie man sich kleidet, verrät etwas über die eigene Person, über die Botschaft, die man transportieren will oder über das Produkt, das man verkauft.



**Ute Hunger, Stil- und Farbenberaterin, Einkaufsbegleitung und Designerin für Businessmode,** hat versucht, mit uns die Gratwanderung zwischen sicherer Geschäftskleidung, kreativer persönlicher Note und klaren Fehlritten zu machen. Anhand von Bildern von Politikern und Managern hat sie aufgezeigt, welche Botschaften – bewusst oder unbewusst – transportiert werden können.

Soll die Kleidung die Art des Produkts unterstreichen? Soll sie die Person des Verkäufers zurücktreten lassen, um den ganzen Glanz auf das Produkt scheinen zu lassen? Und drückt die Kleidung das aus, was ein Spitzenpolitiker als sei politisches Programm proklamiert?

Der Impulsvortrag von Ute Hunger hat viele Ansätze für gute Gespräche an den einzelnen Tischen geliefert. Wie immer wurde die Sitzordnung durch das Los bestimmt.



Durch den Tischwechsel nach jedem der drei Gänge wurde sichergestellt, dass jeder Teilnehmer mit jedem Gang neue Leute kennenlernt. Unser Networking-Konzept ist mittlerweile beliebt und steht für die Kernbotschaft des Club d'affaires: wir sind eine Plattform für deutsch-französische Akteure, die ihresgleichen kennenlernen und wiedertreffen wollen. Neben zahlreichen bekannten Gesichtern waren dieses Mal viele neue Leute dabei. Es freut uns, dass unsere Veranstaltung auch außerhalb der Mitglieder großen Anklang findet.



Wir danken **Ute Hunger** für den spannenden Vortrag, dem ibis Hotel Stuttgart City für die freundliche Betreuung und das ausgezeichnete Essen sowie Champagne Pierre Trichet für die prickelnden Momente zu Beginn des Abends.